

**Ballenstedt** Kreisstadt, 6500 Ew., im Freistaat Anhalt, 300 Meter ü. d. M. Station der Staatsbahnlinie Ascherleben-Quedlinburg (Bahnhof Ballenstedt-Ost u. Ballenstedt-West), Luftkurort. Sauberer Villenort. Elektr. Licht, Gas, Quellwasserleitung, Schlachthaus mit Kühlhalle, ständige Nahrungsmitteluntersuchungen durch die Zweigstelle des Hygienischen Institutes in Dessau. Städtische Badeanstalten: Für Wannens-, Brause- und sämtliche medizinischen Bäder Am Stadtpark; Freischwimmbadeanstalt im Hirschteich, Rodelbahn, Skibahn, Eisbahn im Schloßpark.

Ballenstedt erhielt im Jahre 1512 unter Fürst Wolfgang Stadtrecht. Das schön gelegene Schloß war von 1046—1525 ein Mönchskloster und von 1765—1918 die Residenz der anhaltischen Herzöge.

Ballenstedt hat 2 ev. Kirchen, 1 Synagoge, 1 kath. Kirche, städt. Gymnasium mit Realschule u. Alumnat, Höhere Töchterschule, sämtl. Kreisbehörden, Amtsgericht, Oberförsterei, Postamt, Banken, Sparkassen, Töchterheime, Fremdenpensionen.

Am Industriezweigen sind vertreten: Spiritusbrennerei, Holzindustrie, Fruchtweinkellerei, Ziegeleien.

**Sehenswürdigkeiten:** Das Herzogliche Schloß mit Grab Albrecht des Bären, der Schloßpark mit Denkmal der Herzogin Friederike von Anhalt-Bernburg, Wasserkünste, Teiche und hoher Springbrunnen; Städtisches Museum und Bibliothek (ca. 23 000 Bände) befinden sich im Rathause; das Herzogliche Schauspielhaus; das Rügelfenhaus (Dichter und Kammerherr Wilhelm v. Rügelfen, gest. 1867 in Ballenstedt, Verfasser der „Jugenderinnerungen eines alten Mannes“); Kurpark Lohden; Rathaus, erbaut 1906 von Prof. Messel; Der „Oberhof“, das alte Rathaus von 1682 (jetzt Heim der Siegfels-Stiftung); Jagdschloß Röhrkopf, die Gegensteine als letzter Ausläufer der Teufelsmauer bieten eine treffliche Rundschau über den nördlichen Harz bis zum Brocken.

Ballenstedt ist Eingangsstelle für Harzwanderungen. In der Nähe liegen: Burg Falkenstein (1½ Std.), Meißenberg (1½ Std.), Viktorshöhe (2 Std.), Bodetal, Herrentanzplatz, Roßtrappe.

**Anhaltische Kreisdirektion:** Friedrichstr. 29.

**Vorsteher:** Kreisdirektor Geh. Reg.-Rat Pietscher.

**Bürobeamte:** OReg.-Insp. Pfannenberg, Reg.-Insp. Anorre, OReg.-Schr.

Linde, Schmidt, Henneberg, Hausmeister Lochefeld.

**Erekrutivbeamte:** Oberlandjägermeister Erfurt, Landjägermeister Mathias, Oberlandjäger Röckeritz in Ballenstedt, Landjägermeister Karnbach in Frose, Oberlandjäger Schlimme in Gernrode, Oberlandjäger Liebe in Harzgerode, Oberlandjäger Haseloff in Silberhütte, Oberlandjäger Waschmann in Günthersberge, Oberlandjäger Kühne in Groß-Asleben.

**Kreis-Einschätzungskommission:** Vorsitzender: Kreisdirektor Geh. Reg.-Rat Pietscher. Mitglieder: Amtsrat Behm-Hoym, Stadtrat Zogbaum-Hoym, Fabrikbes. Dr. Herm. Meyer-Silberhütte, Bäckerstr. Frost-Harzgerode, Amtsvorsteher Severin-Badeborn, Stadtrat a. D. Scheibler-Gernrode, Lagerhalter Schwarze-Harzgerode, Lagerhalter Koch-Rieder.

**Kreisausschuß:** Vorsitzender: Kreisdirektor Geh. Reg.-Rat Pietscher.

**Stellvertreter:** Privatmann Trautwein in Gernrode, Amtsrat Behm in Hoym.

**Kreisdeputierte:** Amtsrat Behm in Hoym, Privatmann Trautwein in Gernrode, Lagerhalter Koch in Rieder, Rechtsantw. Schwarze in Ballenstedt.

**Kreistag:** Amtsrat Behm-Hoym, Former Brömmer-Harzgerode, Geschäftsr.